

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 98 (1980)
Heft: 19

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

98. Jahrgang

8. Mai 1980

Heft 19/80

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:
Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 127.-
½ Jahr Fr. 67.-
Einzelnummer Fr. 5.-

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Ausland:

1 Jahr Fr. 135.-
½ Jahr Fr. 71.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 80 91/97

Anzeigenverwaltung

iva

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
01/361 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1607 Lausanne

No8/1980

Concours

B 29

Responsabilité dans la construction

Expositions

Foire suisse d'échantillons,
Bâle, 19-28 avril 1980

B 30

La responsabilité pénale de
l'architecte et de l'ingénieur
(suite et fin), par *Pierre Charpié*

100

EPFL

B 30

Informations SIA

105

Installations hydro-électriques

La Baie James: un gigantesque
complexe complexe hydro-
électrique, par *Pierre Joseph*

91

Barrage de Zeuzier (VS)

98

Inhalt

Massivbau

Punktweise und konsolartige
Auflagerung von Plattenrändern.
Eine konstruktive Lösungsmöglichkeit
am Beispiel der Heimschule für
Sehbehinderte in Baar. Von
Egon J. Huwlyer, Baar 443

Massivbau/Materialprüfung

Grosse Armierungsstäbe im
Massivbau. Versuche unter
statischer und oft wiederholter
Belastung. Von *Aluis Maissen*,
Dübendorf 446

Hydraulik

Kanalisationstechnik. Die
Berechnung der Abwasser-
hydraulik mit Tischcomputer.
Von *Ivo Dasek*, Bern 453

Umschau

Isotopentrennung mit Hilfe
von Laserlicht. Woher bezog
die Schweiz im Jahre 1979
das Erdöl? 457

ETH Zürich

125 Jahre ETHZ: Veranstaltungen
im Mai 458

Wettbewerbe

Archives cantonales vaudoises.
Abschlussklassenschulhaus
in Herisau 458

Ingenieurwettbewerb für die
Sanierung des Baldegger-,
Hallwiler- und Sempachersees 459

Neubebauung der Häuserzeile
Schmidgasse und des Gebiets
bis zur Neuen Steig in Herisau.
Primar- und Sekundarschule
in Niederscherli/Köniz. Gestaltung
des Prattler Ortskernes 459

Nekrologe

Karl Sachs, Baden 460

Laufende Wettbewerbe

Laufende Wettbewerbe B 69

Wettbewerbsausstellungen.
Aus Technik und Wirtschaft B 70

Kurzmitteilungen.
Firmennachrichten.
Kongresse B 71

Tagungen. Vorträge.
Stellenvermittlung
SIA/GEP B 72

zum Titelbild



**Barrapren - die bewährte
Schwarzisolation für Baukörper
im Erdreich.**

Barrapren ist eine geruchlose,
gebrauchsfertige Kautschuk-
Bitumen-Dispersion und enthält
keinerlei flüchtige oder brennbare
Lösungsmittel. Deshalb ist die
Verarbeitung bei engsten
Raumverhältnissen in der Baugrube
ohne Vorsichtsmassnahmen möglich.
Im Unterschied zu lösungsmittelhaltigen
Abdichtungsmassen kann Barrapren
bereits auf frisch ausgeschalteten
Beton appliziert werden. Der Auftrag
erfolgt wahlweise mit Zahntraufel
oder Spritzpistole. Nach der Austrocknung
bildet Barrapren eine dauerelastische,
absolut wasserdichte Beschichtung.
Barrapren bleibt im Temperaturbereich
von -25° bis +80 °C elastisch, ohne
abzulaufen und vermag Schwindrisse
(0,1 mm) sogar im Entstehen zu
überbrücken, bzw. Bewegungen
mitzumachen. Als weitere Vorteile
sind die hohe Wetter- und Alterungs-
beständigkeit sowie die Immunität
gegen Wurzeln und Fäulnis zu nennen.
Barrapren-Beschichtungen sind
zudem beständig gegen Humussäuren,
verdünnte Säuren und Laugen sowie
Salzlösungen. Für eine wasserdichte
Beschichtung in zwei Aufträgen werden
pro m² gesamthaft nur 3 kg Barrapren
benötigt. Die Stundenleistung ist
bemerkenswert: 40-50 m² mit
Zahntraufel, 100-150 m² mit Spritzgerät
(pro Auftragsschicht). Barrapren eignet
sich für die dauerhafte Abdichtung von
erdüberdeckten vertikalen und horizontalen
Betonflächen gegen Hang-, Stau-,
Sicker- und Grundwasser, bei denen
keine spezielle Grundwasserisolation
nötig ist. Zum Beispiel: Fundamente,
Stützmauern, Keller, Unterflurgaragen
usw. **Meynadier & Cie AG,**
8048 Zürich